

AMTSBLATT



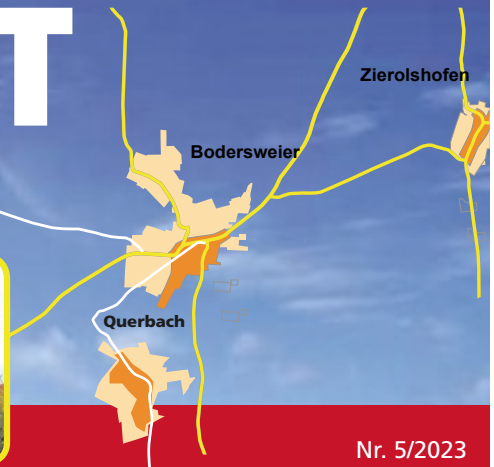
Bodersweier



Querbach

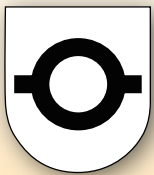


Zierolshofen



Nr. 5/2023

Donnerstag, 02. Februar 2023



Verlag
und Anzeigen:

ANB Reiff-Verlagsge-
sellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9
77656 Offenburg
Tel. 07 81 / 504-14 55
Fax 504-14 69

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil: Die Ortsvorsteher der Gemeinden
Bodersweier Telefon 07853/344 Fax 07853/1518 Ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de
Querbach Telefon 07853/240 Fax 07853/999 45 Ortsverwaltung.querbach@stadt-kehl.de
Zierolshofen Telefon 07853/315 Fax 07853/998333 Ortsverwaltung.zierolshofen@stadt-kehl.de

Gemeinsame Mitteilungen



Wichtige Telefonnummern – Öffnungszeiten

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
Polizeiposten Rheinau	07844/911490
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos)	116117
Krankentransporte	0781/19222
Zahnärztliche Notrufnummer	0761/120 120 00

Apothekennotdienst am Wochenende

Sa. 04.02.23 Post-Apotheke Kehl,	Tel. 07851 / 2033
So. 05.02.23 Hanauerland-Apotheke Kehl,	Tel. 07851 / 2342

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Dr. Grommelt	07851-8865830
Dr. med vet. Axel Klenner, Kehl	07851-71550
Tierärztliche Klinik Hanauerland	07851-76278
Dres. Möhnle (24 Stunden Notdienst, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen)	

Ortsverwaltung Bodersweier

Ortsvorsteher: Manfred Kropp	Tel. 07853/247 oder 344
E-Mail: ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de	Fax: 07853/1518
Montag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.30 Uhr geschlossen
Dienstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Querbach

Ortsvorsteher Heinz Haag	Tel. 07853/240
E-Mail: ortsverwaltung.querbach@stadt-kehl.de	Fax: 07853/999745
Dienstag:	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 – 10.00 Uhr

Ortsverwaltung Zierolshofen

Ortsvorsteher: Heinz Speck	Tel. 07853/315
E-Mail: ortsverwaltung.zierolshofen@stadt-kehl.de	Fax: 07853/998333
Dienstag:	13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	13.30 - 16.30 Uhr

Schulen und Kindergärten

Kindergarten Bodersweier	Tel. 07853/8148
Kindergarten Querbach	07853/576
Kindergarten Zierolshofen	Tel. 07853/333

Notfälle/Störungen

Wasser (Bereich Bodersweier und Querbach)	Tel. 07851/884615
Wasser (Bereich Zierolshofen)	Tel. 07844/98850
Strom (Bereich Bodersweier)	Tel. 07821/2800
Straßenlampen	Tel. 07851/88-1788
Strom (Bereich Querbach und Zierolshofen)	Tel. 07841/693444
Gas	Tel. 01802/767767

Probleme mit der Müllabfuhr

Müllabfuhr/MERB	07841/687-0
LRA Offenburg	0781/805-960



Aus Schule und Kindergarten

Grundschule Leutesheim



Anmeldung der Schulanfänger

Liebe Eltern,

alle Kinder, die bis zum **30.06.23** das **6. Lebensjahr vollendet haben**, werden zum kommenden Schuljahr 2023/34 schulpflichtig.

Der Termin für die **Schulanmeldung ist am Mittwoch, 08. Februar 2023. Wir nehmen Ihre Anmeldung von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr, 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr entgegen.**

Alle Kinder, die in Bodersweier, Leutesheim und Zierolshofen wohnen melden sich in Leutesheim an der Grundschule an. Falls Sie möchten, können Sie bei der Anmeldung einen Schulbezirkswechsel beantragen. Angemeldet werden müssen alle Kinder, auch wenn eine Rückstellung oder ein Schulbezirkswechsel an eine andere Schule geplant ist bzw. ein Anspruch auf ein Sonderpädagogisches Bildungsangebot besteht.

Außerdem benötigen wir das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde sowie einen Nachweis über die Masernschutzimpfung

Für Rückfragen können Sie uns gerne anrufen. Das Sekretariat ist montags und mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr zu erreichen. Sie erreichen uns auch per Mail unter info@grundschule-leutesheim.de

Mit freundlichen Grüßen

Viktoria Weber
Rektorin

Tag der offenen Tür im Oberlin-Schulverbund Kork

Der Oberlin-Schulverbund der Diakonie Kork lädt am **Sams- tag, 11. Februar von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** zum „Tag der offenen Tür“ in die Schule in Kork ein. Alle Eltern, Schüler und Schulverbund-Interessierte sind eingeladen, das inklusive Schulkonzept und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Gleich zu Beginn stellt die Schulleitung das Konzept und die Besonderheiten der Schule vor. Dazu gehören neben der im Schulalltag gelebten Inklusion, die Begabtenförderung und der neu eingeführte „Do-it-Day“. Im Rahmen eines fächerübergreifenden Unterrichts arbeiten die Schülerinnen und Schüler an einem von ihnen ausgewählten Projekt zu Zukunftsfragen der

„nachhaltigen Entwicklung“ und entwickeln dafür kreative Lösungen, die sie an ihrer Schule oder in ihrer Umgebung umsetzen. Der „Do-it-Day“ vernetzt Bildungsinhalte verschiedener Fächer und fördert überfachliche Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Reflexionsfähigkeit und Kommunikation. Außerdem greift er Inhalte des Konzepts „Selbstorganisiertes Lernen“ auf. „Schüler auf das Leben vorzubereiten bedeutet, ihnen die Chance einzuräumen, die hierfür notwendigen Kompetenzen zu erwerben beziehungsweise diese weiterzuentwickeln. Unser inklusiver Schulverbund bietet den Schülern hierzu eine innovative Lernumgebung und hält ihnen besondere Angebote vor“, so die Schulleiterin Bettina Maria Herr. „Um auch Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen zu fördern, bieten wir ab dem nächsten Schuljahr außerdem zusätzliche Bildungs- und Förderangebote im philosophischen, naturwissenschaftlichen und künstlerischen Bereich an“, so Herr weiter.

Die inklusive Gemeinschaftsschule wurde im Schuljahr 2016/17 eingeführt. Im vergangenen Schuljahr haben nun die ersten Schüler den Hauptschulabschluss und den Realschulabschluss absolviert. Dabei haben sie ein Gesamtergebnis erzielt, das besser als der Landesdurchschnitt war. Aber auch Schüler mit einer gymnasialen Empfehlung erhalten im Schulverbund adäquate Bildungsangebote auf Gymnasialniveau und werden auf die gymnasiale Oberstufe vorbereitet. Kinder und Jugendliche mit körperlich-motorischen Beeinträchtigungen werden ihren Begabungen und Bedarfen ebenfalls entsprechend gefördert und erhalten individuelle Unterstützung und Begleitung.

Neben der Vorstellung des Schulkonzeptes, können die Besucherschüler und Eltern an einem Rundgang durch die Schule teilnehmen und sich über die besonderen Lern- und Arbeitsformen und die darauf abgestimmten Räume und Materialien informieren. Dabei bekommen sie auch einen Einblick in die schulspezifischen Angebote wie z. B. Schwimmbad, Reitanlage, Snoezelraum und in die neuen Räumlichkeiten mit Lernateliers und Lernbüros, die zu Beginn des Schuljahres eröffnet wurden. Außerdem wird es für die Besucherschüler zahlreiche Mitmachaktionen geben. Die Eltern haben die Möglichkeit sich im Elterncafé mit dem Elternbeirat der Schule auszutauschen und Fragen zu stellen.

Weiterführende Informationen finden sich auf der Website unter www.diakonie-kork.de/oberlin-schulverbund.

Anmeldungen sind am 27.02., 28.02. und 01.03.2023 jeweils nachmittags nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (07851) 84-5801 möglich.

Anne-Frank-Gymnasium Rheinau

Anmeldung für die neuen 5. Klassen

Die Anmeldezeiten für das Schuljahr 2023/2024 für die 5. Klassen sind am Mittwoch, 08. März 2023 von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstag, 09. März 2023 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bitte reservieren Sie sich einen passenden Termin für das Anmeldegespräch telefonisch unter der Nummer 07844 992680. Zur Anmeldung können Sie gerne Ihr Kind mitnehmen. Bitte bringen Sie alle Unterlagen, einschließlich der unverbindlichen Grundschulempfehlung (Blatt 3+4), Masernschutznachweis zur Anmeldung, sowie die Geburtsurkunde oder Personalausweis Ihres Kindes mit.

Im Rahmen der Anmeldung bieten wir ein Gespräch an, welches uns ermöglicht, die Lernumgebung Ihres Kindes möglichst gut vorzubereiten.

Thomas Müller-Teufel, Schulleitung



Grund- und Werkrealschule Rheinau

Einladung zum Tag der offenen Tür

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir laden alle Interessierten recht herzlich zu unserer Info-Veranstaltung in unser Schulgebäude in Freistett ein.

Neben Infos der Schulleitung gibt es ein Rahmenprogramm rund um die Werkrealschule und die Möglichkeit im geselligen Rahmen im Anschluss Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Sie / euch !

Ort der

Veranstaltung:

**Werkrealschule in Freistett
Freiburger Str. 9**

Termin:

Zeit:

**Montag, 06. Februar 2023
17:00 Uhr – 19:00 Uhr**

Vorankündigung:

Anmeldung Klasse 5 am 08. und 09. März 2023
Nähere Infos folgen

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Ortsverwaltung Bodersweier, Telefon: 0 78 53 / 2 47

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Monika Kugler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 53
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de



19.01.23

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins des Anne-Frank-Gymnasiums Rheinau e.V., sehr geehrte Eltern, sehr geehrtes Kollegium des AFG, sehr geehrte Damen und Herren,

zu unserer Jahreshauptversammlung am

Dienstag, den 28.02.23, 19:30h

in der Lernwerkstatt des Anne-Frank-Gymnasiums Rheinau
Gymnasiumstraße 10, 77866 Rheinau
laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl des Protokollanten
4. Tätigkeitsbericht 2022
5. Bericht des Vorstands; Vorstellung der Unterstützungsleistungen, Aussprache
6. Bericht Geschäftsführer/Kassenwart
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands und des Geschäftsführers/Kassenwarts
9. Neues Logo
10. Neue Projekte
11. Wahlen
12. Verschiedenes

Anträge, über die in dieser Versammlung entschieden werden soll, sind bitte bis spät. 22.02.23 schriftlich beim Vorsitzenden Thomas Müller-Teufel, Auf dem Hofacker 16, 77770 Durbach einzureichen.

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen!

Thomas Müller-Teufel, Vorsitzender

Förderverein Anne-Frank-Gymnasium Rheinau, Gymnasiumstr. 10, 77866 Rheinau

Evangelische Kirchengemeinden Kork und Neumühl

PfarrerIn Sibylle Krause, Zirkelstr. 5, 77694 Kork
Tel.: 07851-75806, Sibylle.krause(at)kbz.ekiba.de

Pfarrsekretariat: Frau Andrea Graner
Zirkelstr. 5, 77694 Kork, Tel.07851-3322, Fax: 07851-48 08 81
E-Mail: kork-neumuehl(at)kbz.ekiba.de
<https://dorkirche-kork.de/>

Öffnungszeiten im Büro: Di-Fr. 9.00-11.00 Uhr
Montags ist das Sekretariat geschlossen

Gemeindehaus: Anselm-Pflüger-Str. 2a

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan 9, 18)

Gottesdienste und andere Termine:

So., 05.02.2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst in der Dorfkirche Kork
(Präd. Jürgen Mohrbacher)

Di., 07.02.2023, 14.30 Uhr

Seniorenachmittag im Gemeindehaus.
„Narri - Narro, die Fastnacht isch do“

Mi., 08.02.2023, 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Seniorenachmittag

„Narri - Narro, die Fastnacht isch do!“ **So lautet das Motto des Seniorenachmittages, der am Dienstag, 07.02.2023 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Kork stattfinden wird. Mit Andacht und närrischem Kaffeeklatsch wollen wir einen schönen Nachmittag verbringen!**
Wer einen Fahrdienst braucht, darf sich gerne an Günter Schneider wenden. Tel.: 07851-4491

Jubelkonfirmation 2022 und 2023

Die **Jubelkonfirmation für 2023** mit den Jahrgängen 1973 (50 Jahre), 1963 (60 Jahre), 1958 (65 Jahre), 1953 (70 Jahre) und 1948 (75 Jahre) ist dieses Jahr am **Sonntag, 26. März 2023 um 10.00 Uhr in der Dorfkirche Kork.**

Für diese Jahrgänge benötigen wir jeweils ein*e Klassensprecher*in als Ansprechpartner*in. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro bei Frau Graner und geben ihre Liste mit den Teilnehmer*innen mit Namen (Frauen mit Mädchennamen) ab. Kurz vor der Jubelkonfirmation, Mittwoch, 15. März um 18.30 Uhr werden sich die Klassensprecher*innen mit Pfrin. Sibylle Krause im Gemeindehaus treffen, um bestehende Fragen klären zu können.

Die Feier der **Jubelkonfirmation 2022** wird nachgeholt und steht fest. Für den „22-er“ Jahrgang, also alle, die 1972, 1962, 1957, 1952 und 1947 konfirmiert worden sind, wollen wir in diesem Jahr das Fest am **Sonntag, dem 25. Juni 2023 um 10.00 Uhr in der Dorfkirche Kork** feiern. Auch hier bitten wir die Listen (Frauen mit Mädchennamen) der Klassensprecher*innen mit Angaben der Teilnehmer*innen der jeweiligen Jahrgänge im Pfarrbüro abzugeben.

Die Vorbesprechung zum Fest mit Pfrin. Sibylle Krause findet am Mittwoch, 14. Juni 2023 um 18.30 Uhr Gemeindehaus statt.

Ebenso laden wir all diejenigen zum Gottesdienst in Kork ein, die in dem betreffenden Jahr an anderem Ort konfirmiert wur-



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BODERSWEIER MIT ZIEROLSHOFEN

Pfarrer Jörg Allgeier, Tel.: 07805-97153 oder
bodersweier@kbz.ekiba.de

Pfarrsekretariat: Frau Louisa Rill, Schulplatz 4, 77694 Kehl-
Bodersweier, Tel.: 07853-270, Mail: bodersweier@kbz.ekiba.de
oder Louisa.Rill@kbz.ekiba.de
<https://www.kirche-bodersweier.de>

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di. + Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

Bankverbindung der Evangelischen Kirchengemeinde:
Sparkasse Hanauerland
IBAN: DE15 6645 1862 0016 2969 24

Gottesdienste und andere Termine:

Sonntag, 05.02.2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Zierolshofen

10.00 Uhr Gottesdienst in Bodersweier

Sonntag, 12.02.2023

10.00 Uhr Gottesdienst in Leutesheim

den, aber inzwischen in unserer Gemeinde leben und hier mitfeiern wollen. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

Kath. Kirchengemeinde Hanauerland Pfarrgemeinde St. Michael in Rheinau-Honau Pfarrgemeinde Herz-Jesu in Kehl-Kork

Freitag, den 03. Februar 2023

15:30 –
17:30 Uhr Gruppenstunden der Erstkommunionkinder 2023 der Pfarrei Herz-Jesu Kork im Gemeindehaus „Arche“ in Kork

Samstag, den 04. Februar 2023

18:00 Uhr Ökumenischer Narrengottesdienst in der evang Kirche in Willstätt

Sonntag, den 05. Februar 2023

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der St. Johannes Kirche in Rheinbischofsheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Herz-Jesu Kirche in Kork

Montag, den 06. Februar 2023

17:00 Uhr Der Trauerpastoralkreis trifft sich im Gemeindehaus „Arche“ in Kork

Dienstag, den 07. Februar 2023

09:30 Uhr Eucharistiefeier in der Herz-Jesu Kirche in Kork
19:30 Uhr Das Gemeindeteam Kork trifft sich im Sitzungszimmer in Kork
20:15 Uhr Der Kirchenchor Kork trifft sich zur Probe im Gemeindehaus „Arche“ in Kork

Mittwoch, den 08. Februar 2023

19:00 Uhr Herzliche Einladung zum Infoabend für die Firmung 2023 im Gemeindehaus „Arche“ in Kork

Donnerstag, den 09. Februar 2023

10:00 Uhr –
13:00 „Stilles Gebet“ in der Herz-Jesu Kirche in Kork (In dieser Zeit können Sie kommen und gehen, wie Sie möchten)
11:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael in Honau

Freitag, den 10. Februar 2023

15:30 –
17:30 Uhr Ko Gruppenstunden der Erstkommunionkinder 2023 der Pfarrei Herz-Jesu Kork im Gemeindehaus „Arche“ in Kork

Informationen für Gottesdienste und Veranstaltungen in Innenräumen

Die Maskenpflicht ist aufgehoben, und dennoch sind Masken bei uns gerne gesehen. Achten wir weiterhin aufeinander!

Herzliche Einladung zum ökumenischen Narrengottesdienst in Willstätt

Am Samstag, dem 4. Februar 2023, findet um 18 Uhr nach zweijähriger Pause wieder ein bunter ökumenischer Narrengottesdienst in der Willstätter Kirche mit den Pfarrern Rüdiger Kopp und Uli Henze statt. Jung und Alt, Klein und Groß, Narr, Schelm, Hexe und alle anderen, die neugierig auf einen kunterbunten Gottesdienst sind, sind herzlich eingeladen – sehr gerne auch verkleidet. Der Gottesdienst wird von den Willstätter Hexen mitgestaltet, der Hexensamen tanzt und Philipp Zink bereichert den Gottesdienst mit seiner Gitarre. Die Kollekte geht an die Kehler Tafel.

Firmung 2023

Im Juli 2023 wird in unserer Kirchengemeinde wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Alle katholischen Jugendlichen aus den 9. Klassen und ihre Eltern haben in den vergangenen Tagen einen Einladungsbrief erhalten. Ältere, die noch nicht gefirmt sind, sich aber dafür interessieren, sind ebenfalls herzlich eingeladen. Der Infoabend zur Firmvorbereitung findet am Mittwoch, den 8. Februar 2023 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Arche in Kork statt. Sollten Sie keinen Brief mit Informationen bekommen haben, dann melden Sie sich bitte im Kath. Pfarrbüro in Rheinbischofsheim (Tel: 07844/322; E-Mail: honau@kathhanauerland.de). Auf die Vorbereitung und die Feier der Firmung freut sich das Firmteam i. V. Martin Wetzel, Kevin Schäfer, Rüdiger Kopp

Kirchenchor Kork „Herz-Jesu-Lerchen“

Für unser aktuelles Projekt freuen sich fröhliche Chorsänger/innen auf Unterstützung in allen Stimmlagen. Der katholische Kirchenchor in Kork besteht seit über 30 Jahren. Unser Chorleiter Thomas Strauß ist ein begnadeter Musiker und bekannt als Orgelvirtuose, Kantor und Veranstalter der Oppenauer Festwoche. Ab sofort bereiten wir uns auf unser neues Osterprojekt vor, mit festlichen und modernen Arrangements, z.B. „Cantate Domino“ oder „Halleluja“, Wir proben dienstags ab 20:15 Uhr im katholischen Gemeindehaus „Arche“ in Kork. Gesellige Menschen bleiben danach gerne zum Plausch und einem Gläschen Saft oder Selters sitzen. Wir freuen uns auf Verstärkung für dieses Projekt, natürlich auch darüber hinaus, in allen Stimmen ab Dienstag, den 07. Februar 2023. Für den Chor Beate Graf

Vorankündigung Begegnungscafé

Neues Angebot monatlich dienstags. 1x im Monat, am Dienstag nach dem Gottesdienst, möchten wir die Möglichkeit bieten, in der Arche bei einer gemütlichen Tasse Kaffee zusammenzukommen um über „Gott und die Welt“ zu sprechen. In offener Atmosphäre Gedanken und Erfahrungen austauschen. Vielleicht auch ganz neue Menschen kennenlernen. Jeder Mann und jede Frau ist herzlich eingeladen unverbindlich vorbeizuschauen.

Folgende Termine sind vorgesehen: Dienstag: 14.02., 14.03.,

Zeugen Jehovas

Rastatter Str. 3 A, Kehl-Bodersweier

Rastatterstr. 3A, Kehl-Bodersweier

Donnerstag, 2. Februar

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ, u. a.: „Mit Jehovas Hilfe kannst du schwierige Aufgaben meistern“
Bibelstudium anhand des Buches „Glücklich – für immer“, Thema: „In allem ehrlich sein“

Sonntag, 5. Februar

10.00 Uhr öffentlicher biblischer Vortrag: „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?“
Bibelstudium anhand des Wachturm-Artikels: „Wir können für immer leben“

Dienstag, 7. Februar

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ, u. a.: „Stärke deinen Wunsch, Gottes Willen zu tun“
Biblischer Vortrag des reisenden Predigers: „Habt Glauben und zweifelt nicht“

Interessierte sind herzlich willkommen!



Bodersweier



Aus dem Rathaus

Ortsverwaltung

Bitte vereinbaren Sie weiterhin vorab einen Termin unter der Telefonnummer 07853 / 247 oder 344 oder unter der E-Mail-Adresse: ortsverwaltung.bodersweier@stadt-kehl.de



„de Brandeburger Michel“ 2003 e.V.

„de Brandeburger Michel“

Liebe Freundinnen und Freunde, Närrinnen und Narren, Damen und Herren,

noch 2 Wochen, dann hebt sich am „Schmutzige“ der Vorhang auf der Partymeile und läutet die heiße Phase der Bodeschwierer Fasnacht ein. Seit dabei, schwooft mit, trifft Freunde und genießt eine tolle Zeit. Ab sofort ist auch der beliebte Michel-Button wieder bestellbar. Unser diesjähriges Motto „One Love“ – steht wie „de Brandeburger Michel“ für Freiheit, Gleichberechtigung und gegenseitigem Respekt. Also gleich bestellen.

Weiter geht's am Freitag mit der Kinderfasnacht und dem beliebten KINDER-Preismaskenball in der Halle, bevor sich dann am Fasnachtssonntag der närrische Umzug durch Bodeschwier.

Meldet euch jetzt noch schnell für den Umzug an und seid Teil der Brandeburger Fasnacht. Anmeldeformular über die Homepage www.brandeburger-Michel.de einfach downloaden.

Den Abschluss der Kampagne wie immer die Fasnachtsverbrennung am Aschermittwoch.

Es grüßt fröhlich und hochmotiviert

de Brandeburger Michel



Müllabfuhr

Montag, 06.02.2023
Mittwoch, 08.02.2023

grüne Tonnen
graue Tonnen und gelbe Säcke



Wir gratulieren

Die Ortsverwaltung gratuliert am 05.02.2023 Sophie Albrecht zum 90. Geburtstag.



Vereine/ Veranstaltungen

Freizeittreff Bodersweier

Tischtennis Vereinsmeisterschaft

Am Sonntag den 5. Februar um 11.00 Uhr findet die Tischtennis Vereinsmeisterschaft in der Halle statt. Vorab Anmeldungen bei Klaus oder Thomas sind gewünscht!



Querbach



Müllabfuhr

Freitag, 03.02.2023
Mittwoch, 08.02.2023

schwarze Tonne
gelbe Säcke



Vereine/ Veranstaltungen



Männergesangverein Harmonie
Querbach

Männergesangverein/Frauenchor:

Wir haben die Anregungen aus der Bürgerversammlung in Querbach am 06.01.23 aufgenommen und möchten das Interesse an der Bildung eines Frauenchors in Erfahrung bringen. Eine professionelle musikalische Leitung steht bereits zur Verfügung und könnte verpflichtet werden. Um dies und eventuelle Fragen zu diskutieren wollen wir uns am **Montag 13.03.23 um 20 Uhr im Gemeindezentrum Querbach** in lockerer Runde – bei einem Glas Sekt oder auch Wasser - treffen. Für Fragen stehen Heinz Haag und Rainer Heidt zur Verfügung. Wir werden im Rahmen unserer Chorgemeinschaft auch interessierte Frauen aus Odelshofen/Kork einladen.



Aus Schule und Kindergarten

Schulanmeldung



Oberdorfstraße 6
77694 Kehl
07851-9947523
www.grundschule-kork.de

Anmeldung der Schulanfänger

9. Januar 2023

Liebe Eltern zukünftiger Erstklässler,

alle Kinder, die bis zum **30.06.2023** das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zu Beginn des Schuljahres 2023/24 schulpflichtig.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können auch jüngere Kinder aufgenommen werden.

Am Montag, den 6. Februar 2023 findet unser diesjähriger Anmeldetag statt.

Die Anmeldung der Kinder aus den **Korker** und **Querbacher** Kindergärten erfolgt zwischen **14.00-15.15 Uhr**.

Die Anmeldung der Kinder aus dem **Neumühler** und **Odelshofener** Kindergarten erfolgt zwischen **15.15 - 16.30 Uhr**.

Kinder, die in einen anderen Kindergarten gehen, können zwischen **14-16.30 Uhr** angemeldet werden.

Wir bitten darum, bei der Anmeldung das Kind vorzustellen und die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch mitzubringen. Auch eine Kopie des Impfpasses sammeln wir ein.

Auch zurückgestellte Kinder müssen angemeldet werden. Falls Sie an dem Termin verhindert sein sollten, nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

Mit freundlichem Gruß

Sina Wohlfarth
Rektorin

Der **Kleintierzüchterverein C852 Kork und Umgebung** lädt ein zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, den 10. Februar 2023 um 19.30 Uhr** im Gasthof Schwanen in Kork.

Einziger Tagesordnungspunkt ist die Auflösung des Vereins. Alle Mitglieder sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen.

Willkommen in **Rudi's** Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im
Rudi - Design®

zugunsten der  **Lebenshilfe**





Zierolshofen



**Aus dem
Rathaus**

Veranstaltungen in Zierolshofen

Stand 02.01.2023

Datum	Veranstaltungsort	Titel der Veranstaltung	Veranstalter
05.01.2023	Erwin-Maurer-Halle	Bürgerversammlung 2023	Ortsverwaltung
11.02.2023	Erwin-Maurer-Halle	Schlachtfest	Männergesangverein
24.02.2023		Generalversammlung	Männergesangverein
11.03.2023	Erwin-Maurer-Halle	Generalversammlung	Frauenverein
18.03.2023		Generalversammlung	Waldspeckverein
24.06.2023	Erwin-Maurer-Halle	Liederabend 2023	Männergesangverein
02.07.2023	Erwin-Maurer-Halle	Spaß uff de Gass	Bäseknweler Hexen
14.10.2023	Erwin-Maurer-Halle	Kinotag	Frauenverein
23.10.2023	Erwin-Maurer-Halle	Oktoberfest 2023	Bäseknweler Hexen
11.11.2023	Erwin-Maurer-Halle	Bücherwochenende	Frauenverein
12.11.2023	Erwin-Mauer-Halle	Bücherwochenende	Frauenverein
02.12.2023	Erwin-Maurer-Halle	Theaterwochenende	MGV + Feuerwehr
03.12.2023	Erwin-Maurer-Halle	Theaterwochenende	MGV + Feuerwehr
06.12.2023	Erwin-Maurer-Halle	Nikolaus	Bäseknweler Hexen
10.12.2023	Erwin-Maurer-Halle	Seniorenachmittag	Ortsverwaltung

Ortschaftsrat Zierolshofen

Am Dienstag, den 07.02.2023 um 20:00 Uhr findet eine öffentliche Ortschaftsratsitzung im Bürgersaal des Rathauses statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Offenlage des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 07.12.2022
2. Spielplatz - Ersatzbeschaffung
3. Durchgangstür Eingang Erwin-Maurer-Halle
4. Haushalt 2023/2024
5. Bekanntgaben
6. Verschiedenes



Müllabfuhr

Freitag, 03.02.2023

gelbe Säcke



Vereine/ Veranstaltungen



Freiwillige Feuerwehr Kehl Abt. Zierolshofen

Feuerwehr Kehl Abt. Zierolshofen

Am **Samstag**, den **04.02.23** findet um **18 Uhr** eine Abteilungsversammlung der Einsatzabteilung Zierolshofen in der alten Schule statt. Alle Aktiven und die Alterskameraden sind herzlich eingeladen.

MGV Eintracht Zierolshofen e.V.

Nächste Woche schon, am Sa. den 11.02. können wir in der Erwin-Maurer-Halle wieder unser beliebtes Schlachtfest präsentieren.

Frühschoppen mit Bier vom Fass gibt es ab 11.00 Uhr und pünktlich zum Mittagläuten wird das Büffet eröffnet werden. Wurstsuppe, gegrillter Schweinebauch, Wädle, Sauerkraut, Kartoffelbrei und noch einiges mehr warten auf die Liebhaber der leckeren Köstlichkeiten. Abgerundet mit einem Obstdestillat und schließlich noch einen Kaffee und ein feines Stück Kuchen, in diesem Jahr wieder zum Verzehr in geselliger Runde in der Halle, Abholung ist nicht möglich.

Die Sänger des MGV und die Sängerinnen des 1.FC freuen sich auf viele Besucher.

Gerhard Grampp

NOVEMBER
1

Termine/ Veranstaltungen

Einladung zum Tag der offenen Tür der Beruflichen Schulen Achern

Die Beruflichen Schulen Achern laden alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 04.02.2023 von 09:30 – 13:30 Uhr ein. Wir bieten vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur alle schulischen Abschlüsse an. Es werden folgende Schularten vorgestellt: Ausbildungsvorbereitung (AV), zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (2BFW) bzw. Gesundheit und Pflege (2BFP), Kaufmännisches Berufskolleg I und Kaufmännisches Berufskolleg II, zweijähriges Berufskolleg für Pharmazeutisch-Technische-Assistentinnen und Assistenten (PTA) sowie das Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium Profil Gesundheit (SGGG). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bs-achern.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Berufliche Schulen, Jahnstr. 4, 77855 Achern
Telefon: 07841 2024-0, Telefax: 07841 2024-4220
E-Mail: info@bs-achern.de, Internet: www.bs-achern.de



POLIZEI



BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Polizeipräsidium Offenburg

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2023 insgesamt 1300 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Mittwoch, 07. Februar 2023, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr den Einladungslink zugesandt.

BEWERBUNGSFRIST VERLÄNGERT !!!

28.02.2023 – für eine Bewerbung in den gehobenen Polizeivollzugsdienst Juli 2023.

15.03.2023 – für eine Bewerbung in den mittleren Polizeivollzugsdienst September 2023.

Bei Rückfragen steht euch die Einstellungsberatung zur Verfügung

Manuel OSER, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343
Uwe ECKERT, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343

Gewerbliche Schule Lahr

Anmeldung für das Schuljahr 2023 / 2024

Die Gewerbliche Schule Lahr bietet allen, die sich für ein spezielles schulisches Vollzeitangebot interessieren, einen besonderen Anmelde- und Beratungsservice an.

Von Montag, 6. Februar bis Mittwoch, 8. Februar 2023 ist das Sekretariat ab 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr durchgehend geöffnet und nimmt Anmeldungen für die folgenden Schularten entgegen, bzw. die Schulleitung steht für Beratungen zur Verfügung.

- **Technisches Gymnasium**

Profil: - Gestaltungs- und Medientechnik

- **3-jähriges Berufskolleg Grafik-Design**

- **3-jährige duale Berufskollegs für Metalltechnik und Kfz-Technik**

Für diese Schularten ist die Gewerbliche Schule Lahr einziger Standort im Ortenaukreis.

Mitzubringen sind ein Lebenslauf, eine Kopie des letzten Zeugnisses (aktuelles Halbjahreszeugnis), ein neues Passbild und das Anmeldeformular, das auch vor Ort ausgefüllt werden kann.

Weitere Hinweise erhalten Sie direkt bei der Gewerblichen Schule Lahr unter Telefon 07821 / 95449-2600 oder auf der Homepage unter www.gs-lahr.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Deutsch-französische Berufsberatung Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, den 9. Februar 2023 informiert eine französische Berufs- und Studienberaterin aus Straßburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, in persönlichen Gesprächen von 10 bis 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Es besteht auch die Möglichkeit zu einem Gespräch per Telefon oder Videocall (ca. 45 Minuten).

Die Oberrhein-Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem seine Kenntnisse der Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Beratungstermin über das BiZ Offenburg vereinbaren: Tel: +49 (0)781 93 93-247 oder per E-Mail: offenburg.biz@arbeitsagentur.de.

Bitte geben Sie unbedingt auch eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann. Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

Meldepflicht: Unternehmen mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen

Betriebe sind verpflichtet ihre Daten bis zum 31. März 2023 an die Arbeitsagentur zu melden

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren. Ihre Beschäftigungsdaten müssen

diese Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen bis spätestens 31. März 2023 der Agentur für Arbeit anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden.

Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt und wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe wird zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg beantwortet.

Kostenlose Software

Am schnellsten geht die Übermittlung der Beschäftigungsdaten, wenn die Anzeige elektronisch erstellt wird. Hierzu kann die kostenfreie Software IW-Elan genutzt werden. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Falls eine Ausgleichsabgabe gezahlt werden muss, kann dies ebenso über die Software berechnet werden.

Seit dem Anzeigjahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit“ mehr erforderlich.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Museum für Rheinschifffahrt und Heimatkunde

Das Museum für Rheinschifffahrt und Heimatkunde in 77866 Rheinau-Freistett, Hauptstraße 16, ist am kommenden Sonntag zwischen 14.00 und 17.00 Uhr geöffnet.

Im ersten Obergeschoss zeigen wir bis Ende Februar 2023 unsere neue Bilderausstellung zum Thema: „Landwirtschaft in den 50-er Jahren“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wenn Ihnen unser Museum gefallen hat und Sie die Arbeit des Museumsvereins unterstützen möchten können Sie sich entweder als aktiver Helfer bei uns melden oder eine passive Mitgliedschaft zum Jahresbeitrag von nur 10 € beantragen. Sprechen Sie uns an oder senden Sie eine Nachricht an museumrheinau@freenet.de.

Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2022:

Nach § 8 Abs. 1 unserer Satzung wird die Mitgliederversammlung auf Freitag, 24. Februar 2023 einberufen.

Die Versammlung findet im Gasthaus „Waldhorn“ in Rheinau-Freistett statt.

Beginn: 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - des Vorsitzenden
 - der KassiererIn
 - der Kassenprüfer

4. Entlastung
5. Ehrungen
6. Neuwahlen
7. Bekanntgaben
8. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei dem Vorsitzenden eingegangen sein.

Wir laden alle Mitglieder herzlich hierzu ein. Gäste sind willkommen.

Im Anschluss an unserer Versammlung findet ab 20.00 Uhr die Mitgliederversammlung des historischen Vereins Freistett statt.

Stefan Hagemeister 1. Vorsitzender

Computerfreunde Kehl e.V.

Liebe Computerfreundinnen und Computerfreunde, liebe Gäste!

Computerfreunde Kehl laden ein zum runden Tisch!

Am Freitag, den 03. Februar 2023 laden die Computerfreunde wieder zu einem Runden Tisch! Der runde Tisch einen inzwischen recht beliebten Diskussionsabend rund um die „Computerei“, Smartphones und Tablets – manchmal auch über den Tellerrand hinaus. Alle, die Fragen auf dem Herzen haben, sind herzlich eingeladen, Ihre Fragen vorzubringen und sich an der Diskussionsrunde zu beteiligen. Gerne nehmen wir auch Fragen über info@computerfreunde-kehl.de vorab entgegen, um uns seitens des Vorstands und unserer Mitglieder evtl. schon vorbereiten zu können.

Beginn ist um 20.00 Uhr, im Vereinsheim des Wassersport-Club in Marlen, Rheinweidweg 2. Informationen gibt es unter www.computerfreunde-kehl.de oder info@computerfreunde-kehl.de.

Die Douglas-Schwestern – Autorenlesung mit Charlotte Jacobi in der Mediathek

Kehl – Besondere Düfte, mutige Frauen und eine Erfolgsgeschichte. Das Autoren-Duo Eva-Maria Bast und Jørn Precht liest am Freitag, 10. Februar, um 19.30 Uhr aus seinem gemeinsamen Roman „Die Douglas-Schwestern“ in der Mediathek vor. Unter dem Pseudonym Charlotte Jacobi erzählen die Schriftstellerin und der Schriftsteller die Geschichte der bekannten Parfümeriekette Douglas im Hamburg des späten 19. Jahrhunderts. Die Besucherinnen und Besucher können dem Autoren-Duo im Anschluss Fragen stellen. Karten sind in der Mediathek, sowie in der Buchhandlung Baumgärtner für 5 Euro erhältlich. Auch Reservierungen sind möglich per Telefon unter der 07851 88-2626 oder per E-Mail an mediathek@stadt-kehl.de.

„Selbst-Mach-Tag“ in der Mediathek

Kehl – Die Mediathek startet ab Donnerstag, 2. Februar, 17 Uhr, eine Veranstaltungsreihe mit Workshops zu verschiedenen Handarbeiten. Unter dem Titel DIY-Donnerstag, zu

Deutsch Selbst-Mach-Donnerstag, können sich Besucherinnen und Besucher künftig selbst an eigenen Kunstwerken versuchen. Den Beginn macht die Kunstschafterin Sabine Stauer. Sie führt Kunstinteressierte in einem mehrstündigen Workshop in die Ölmalerei ein. Die Mediathek rät dazu, Wechselkleidung mitzubringen, da diese bei der Malerei schmutzig werden kann. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben. Interessierte können sich per E-Mail an mediathek@stadt-kehl.de oder telefonisch unter der 07851 88-2626 anmelden.



*Ein Ölgemälde der kunstschafterin Sabine Stauer, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Ölmalerei einführt.
Foto: Sabine Stauer*



Abfallwirtschaft verschickt Gebührenbescheide für Hausmüll Kundenportal startet zum Februar

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis verschickt Abfallgebührenbescheide für 2023 und die Folgejahre und startet mit einem neuen Kundenportal

Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer sowie Hausverwaltungen im Ortenaukreis erhalten aufgrund einer Gebührenerhöhung in den nächsten Tagen ihre Hausmüllgebührenbescheide für das Jahr 2023. Die Bescheide gelten auch für die Folgejahre oder solange, bis Änderungen einen neuen Bescheid erforderlich machen. „Durch die Dauergebührenbescheide senken wir Papierverbrauch und Druckkosten und sparen Briefporto, was letztlich den Gebührenzahlern zu Gute kommt“, so Rainer Bernhart, stellvertretender Geschäftsführer beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis.

In den Tagen nach dem Versand der Bescheide komme es meist zu vielen telefonischen Rückfragen. „Um allen Anrufern gerecht zu werden, haben wir die auf den Gebührenbescheiden aufgedruckte Durchwahlnummer durch weitere Telefonanschlüsse verstärkt. Trotzdem kann es sein, dass die Telefone überlastet sind. Wir empfehlen deshalb, mit den Rückfragen einige Tage zu warten, bis der erste Ansturm vorüber ist“, rät Bernhart.

Zeitgleich mit dem Versand der Abfallgebührenbescheide startet der Eigenbetrieb zum 1. Februar 2023 mit einem neuen Kundenportal. Das Portal bietet vielfältige Möglichkeiten: So können der Behälterbestand oder aktuelle Gebührenbescheide eingesehen werden, Änderungen von Kontaktdaten oder der Bankverbindung können durch die Kunden selbst vorgenommen werden. Statt Briefversand ist auch eine Umstellung auf E-Mailversand möglich. „Damit leistet das neue Portal einen wichtigen Beitrag zu mehr Kundenservice, aber auch zum Ressourcen- und Klimaschutz“ so Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Die Zugangsdaten zum Portal sind im aktuellen Gebührenbescheid ersichtlich. Zum Portal gelangt man direkt über den QR-Code auf dem Gebührenbescheid, die Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder über die AbfallAppOrtenaukreis.



Bei Fragen zu den Abfallgebühren oder zum Kundenportal unterstützt das Gebührenteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel. 0781 805-6000 oder per E-Mail abfallgebuehren@ortenaukreis.de.



Sonstige Mitteilungen

BUND Umweltzentrum Ortenau

Öko-Tipp zum Valentinstag: Giftfreie Grüße verschenken!

Auch hierzulande ist der Valentinstag zunehmend ein wichtiger Tag für den Blumenhandel: Schnittblumensträuße sollen ein Zeichen von Liebe und Verbundenheit sein. Und die Auswahl ist riesig: Tulpen, Rosen, Narzissen, Freesien, Anemonen, Ranunkeln und vieles mehr. Aber ist der Blumengruß eigentlich umweltfreundlich?

Klar ist: Bei uns im Freiland gedeihen die Blüten zur Zeit nicht. Die bei uns angebotenen Rosen kommen in der Regel von weit her und sind oft mit Pestiziden belastet. Neben Holland sind ostafrikanische und südamerikanische Länder Exporteure. Rund 350 Millionen Rosen kommen jährlich mit dem Flugzeug aus Kenia, Sambia und Äthiopien nach Deutschland. In der Blumenproduktion im globalen Süden werden zahlreiche und zum Teil gefährliche Gifte eingesetzt. Diese Stoffe schaden der Umwelt und der Gesundheit der Arbeiter*innen im Rosenanbau, die zumeist unter schlechten Bedingungen tätig sind.

Fairtrade-Siegel gut für Arbeiter*innen und Umwelt

Deshalb empfiehlt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), bei Rosen auf das Fairtrade-Siegel zu achten. Dieses dokumentiert, dass die Blumenzucht nach besseren sozialen und ökologischen Standards als bei herkömmlichen Produkten erfolgt ist. Die Beschäftigten werden fair entlohnt, auch Regeln zum Gesundheits- und Umweltschutz sind umfangreicher. Allerdings sind Tulpen in dieser Jahreszeit unproblematischer als Rosen. Pestizidrückstände werden hier seltener festgestellt, zudem wachsen diese Blumen häufig in Europa und die Transportwege sind somit kürzer.

Bio-Blumen sind beste Wahl

Die beste Wahl, so der BUND, sind Bio-Blumen oder Bio-Pflanzen, die möglichst aus der Region stammen. Bio-Blumen werden ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pesti-

ziden und ohne Mineraldünger produziert. Chemische Hemmstoffe, die die Pflanzen klein halten, seien ebenso tabu wie Gentechnik. Im Bio-Zierpflanzenanbau werden Schadinsekten mit Nützlingen wie Schlupfwespen, Raubmilben oder Marienkäfern reduziert, statt bienengefährliche Insektizide einzusetzen. So kann der Blumengruß nicht nur dem Empfänger oder der Empfängerin Freude bereiten, sondern gleichzeitig auch Umwelt und Produzent*innen vor gefährlichen Giften schützen.

Alternativ zu Schnittblumen und ebenfalls schön sind Kirsch- oder Forsythienzweige, die in der warmen Wohnung vorzeitig zu blühen beginnen. Die Pflanzen wachsen bei uns, sie sind meist unbelastet und halten sogar länger als jeder Blumenstrauß

Figurentheater für jedes Alter: PuppenParade Ortenau gastiert wieder in die Rheinstadt

Kehl – Das Puppenspiel nicht nur etwas für Kinder sein muss, zeigt die Puppenparade Ortenau in diesem Jahr mit ihrem Familien- und Erwachsenenprogramm auf. Die Grotteske Planet Eden richtet sich dezidiert an ein erwachsenes Publikum. Für die ganze Familie eignen sich die Abenteuergeschichte Jonas und der Engel genauso wie Die Schneekönigin und Käpt'n Knitterbart und Mee(h)r. Der Vorverkauf läuft bereits. Karten gibt es bei der Tourist-Information, bei den üblichen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter www.puppenparade.de. Die anderen Vorstellungen sind weitgehend ausgebucht.

Inspiziert von Hieronymus Boschs Gemälde Der Garten Eden handelt Planet Eden von aktuellen Themen. Gott beauftragt den Teufel, die Erde vor dem drohenden Untergang durch den Menschen zu bewahren. Verwirrt und ein wenig geschmeichelt macht sich der Antichrist an die Arbeit, sieht sich aber bald mit großen Problemen konfrontiert. Zu sehen ist die von Puppenspieler Marc Schnittger inszenierte Weltuntergangsgeschichte am Freitag, 17. März, ab 20 Uhr im Kulturhaus. Am selben Ort zeigt dieser am Samstag, 18. März, ab 15 Uhr das familienfreundliche Stück Jonas und der Engel. Der alte Mönch Bonifatius lebt alleine in einem einsturzgefährdeten Kloster. Der Engel Minetti bekommt die himmlische Weisung, ihn vor Unheil zu schützen. Als Bonifatius sich weigert, sein gefährliches Domizil zu verlassen, droht der Auftrag zu scheitern. Gemeinsam mit dem achtjährigen Jonas versucht der Himmelsbote den Mönch und sein Kloster zu retten. Nur noch wenige Restkarten gibt es für die Bühneninterpretation des Märchens Die Schneekönigin von Hans Christian Andersen vom Figurentheater die exen, welches am Donnerstag, 16. März, ab 10.30 im Kulturhaus gezeigt wird. Selbiges gilt für die Zusatzaufführung des Käpt'n Knitterbart und Mee(h)r des Frankfurter Figurentheaters Eigentlich am Dienstag, 28. März, ab 9 Uhr in der Stadthalle. Kleingruppen mit Kindern von vier bis neun Jahren melden sich bei Interesse direkt beim Kulturbüro unter 07851 88-2602 an. Kitagruppen mit Kindern ab fünf Jahren erhalten unter derselben Rufnummer Restkarten für Käpt'n Knitterbart und Mee(h)r. Das 40 Seiten starke Heft mit dem Gesamtprogramm der PuppenParade liegt an den bekannten Orten in der Innenstadt und den Rathäusern aus. Online kann es unter puppenparade.de abgerufen werden.

Zwei Bäume am Altrhein gefällt

Kehl – Für den Neubau der Fuß- und Radwegbrücke über den Altrhein in Verlängerung der Großherzog-Friedrich-Straße hat der Betriebshof eine Buche und eine Esche im Böschungsbereich gefällt. Die Standfestigkeit der Bäume wäre durch die Abbrucharbeiten gefährdet worden, weswegen der städtische Bereich Tiefbau deren Fällung veranlasst hat. Voraussichtlich im Juni 2023 beginnt der Brückenneubau. Ersatzpflanzungen erfolgen in Abstimmung mit dem städtischen Bereich Stadtplanung/Umwelt nach dem Ende der Bauarbeiten.



Polizeipräsidium Offenburg

Eintragsänderung im Telefonbuch kann vor "Enkeltrick" schützen

Sogenannte Enkeltrickbetrüger rufen ältere Menschen an, deren Namen sie aus öffentlichen Telefonverzeichnissen haben. Die Betrüger geben sich als Verwandte oder Bekannte aus und behaupten, dringend viel Geld zu brauchen.

Sie drängen dazu, das Geld schnellstmöglich zu besorgen. Zögern die Opfer, setzen die Täter sie seelisch unter Druck, drohen etwa mit Kontaktabbruch.

Um sich zu schützen, kann man seinen Vornamen aus dem Telefonbuch streichen oder abkürzen lassen. So bekommen die Täter keine Hinweise auf Alter oder Geschlecht.

Die Polizeiliche Kriminalprävention bietet ein Formular an, auf dem Sie ankreuzen können, ob sie sich aus dem Telefonbuch austragen lassen oder weiter darin verzeichnet sein möchten, aber mit abgekürztem Vornamen. Das ausgefüllte Formular muss per Post an den Telefonanbieter gesendet werden.

Das Formular zum Herunterladen nebst weiterer Infos gibt es hier:

<https://www.polizei-beratung.de/fileadmin/Dokumente/Telefonbucheintrag-aendern-loeschen.pdf>

www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/enkeltrick

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 07222 / 761-400 oder 0781/21-1041

Und nicht vergessen: Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041



©Polizeiliche Kriminalprävention

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche nutzen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet versicherten Kindern und Jugendlichen wichtige Früherkennungsleistungen. Über die gesetzlich vorgesehenen Untersuchungen hinaus beteiligt sich die LKK auch an den zusätzlichen Vorsorgeuntersuchungen.

Die LKK möchte Heranwachsende auf ihrem Weg in eine gesunde Zukunft unterstützen und investiert daher stark in die gesundheitliche Vorsorge. Die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U11 für Kinder sowie J1 und J2 für Jugendliche sind wichtige Bausteine zur gesunden Entwicklung. Sie helfen, gesundheitliche Probleme frühzeitig zu erkennen und ihnen gezielt gegenzusteuern. So steigen die Heilungschancen und Spätfolgen werden in vielen Fällen vermieden.



Gesetzliche festgelegte Früherkennungsuntersuchungen (U1-U9, J1)

Die Kosten für die Untersuchungen U1 bis U9 sowie J1 werden vollständig von den gesetzlichen Krankenversicherungen übernommen. Es genügt, die Krankenversichertenkarte beim Besuch der Arztpraxis vorzulegen.

Mehrleistung der LKK (U10, U11, J2)

Zusätzlich zum gesetzlichen Angebot beteiligt sich die LKK auch an den Kosten des „Grundschul-Checks“ (U10) für Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren, des „Schüler-Checks“ (U11) für die Neun- bis Zehnjährigen und der Jugenduntersuchung (J2) für Teenager im Alter von 16 bis 17 Jahren. Die LKK erstattet für die drei Untersuchungen U10, U11 und J2 jeweils einmalig 80 Prozent der tatsächlich entstandenen Kosten, jedoch nicht mehr als 50 Euro pro Untersuchung. Für die Kostenerstattung reichen Versicherte einfach die Rechnung bei der LKK ein.

Fit für die Schule – fit fürs Leben

Im Mittelpunkt der U10- und U11-Untersuchungen stehen die Entwicklung und die schulischen Fertigkeiten des Kindes. Bei Bedarf gibt der Arzt Tipps zu Bewegung, zu empfehlenswerten Sportarten und zur gesunden Ernährung.

Die Jugenduntersuchung J2 beinhaltet eine allgemeine körperliche Untersuchung, aber auch eine ausführliche ärztliche Beratung über mögliche Pubertätsprobleme oder Sexualitätsstörungen.

Ausführliche Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche gibt es online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“

Die Deutsche Liga für das Kind hat zusammen mit der SVLFG und anderen Partnern zehn Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“ entwickelt. Eltern erhalten darin Informationen und Empfehlungen, wie sie die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können. Eltern bekommen die Merkblätter kostenlos bei den Vorsorgeuntersuchungen. Online sind die Flyer erhältlich unter www.seelisch-gesund-aufwachsen.de.

IHK Südlicher Oberrhein

Den Wert der Innenstadt erhalten

IHK-Innenstadtbegleitung geht in neue Förderperiode / Akteure erarbeiten gemeinsam ein Zukunftskonzept / Zahlreiche Städte am südlichen Oberrhein wollen mitmachen

Das Ziel ist klar umrissen: Die Innenstädte sollen auch in Zukunft lebendig bleiben. Um das zu erreichen, fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg 2023/2024 die IHK-Innenstadtberater-teams im Land mit einer Gesamtsumme von 1,7 Millionen Euro. Die IHK Südlicher Oberrhein erhält aus dem Topf insgesamt 214.000 Euro, was die Fortsetzung der Innenstadtbegleitung in der Region ermöglicht. Zahlreiche Städte haben bereits ihren Hut in den Ring geworfen.

Innenstädte stecken mitten in einem großen Wandel, der sich fortsetzen wird. Digitalisierung, geändertes Einkaufsverhalten, Corona- und Energiekrise sowie ein deutlicher allgemeiner Preisauftrieb beschleunigen diesen Veränderungsprozess. Die Städte am südlichen Oberrhein sind gefordert, Zukunftskonzepte für ein lebendiges und vielfältiges Stadtzentrum zu entwickeln. „Die Innenstädte sind gesellschaftlich sehr wichtig, sie sind ein bedeutendes Kulturgut mit einer teils langen Historie“, sagt Alwin Wagner, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK. „Sie sind Zentren der Begegnung und des Arbeitens.“ Um diesen Wert zu erhalten, erarbeitet die IHK zusammen mit kommunalen Akteuren individuelle Zukunftskonzepte. Wagner: „Die Aufgabe, die Innenstädte zu schützen und zukunftsfest aufzustellen, ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die sich in unserem Projekt der Innenstadtberatung widerspiegelt.“

Auf den Weg gemacht haben sich in der vorangegangenen Förderperiode bereits die Städte Kehl, Haslach, Ettenheim, Emmendingen Neuenburg, Neustadt und Oberkirch. Der Wirtschaftsförderin von Oberkirch, Nadine Klasen, war am Anfang des Projektes die Betrachtung von außen wichtig. Wo steht die Ortenauer Kommune im Vergleich zu anderen Städten dieser Größenordnung? „Wir haben jede Menge Beteiligungsformate gestartet, um Akteure aus der Politik, aus der Innenstadt, Funktionsträger und Eigentümer, an einen Tisch zu holen“, erläutert sie. Das Vernetzen und das Einsammeln von Feedbacks habe die Verwaltung beim Thema Innenstadtentwicklung enorm vorangebracht. Für Klasen ist auch ein weiterer Punkt bei der IHK-Innenstadtberatung sehr wichtig: Der Austausch der Städte in der Region untereinander. „Es geht hier nicht um Abgrenzung und Konkurrenzanalyse, sondern um den Erfahrungsaustausch. Wir sitzen alle in einem Boot.“ Diesen Austausch soll es auch in Zukunft geben – zwischen Städten, die die IHK-Beratung bereits in Anspruch genommen haben und denen, die sich gerade in diesem Prozess befinden.

Das Ergebnis von Befragungen, Analysen und Priorisierungen hat für Oberkirch einen Masterplan mit 37 Einzelmaßnahmen ergeben, sagt Klasen. Hier spielt – so wie in anderen Kommunen auch – das Thema Stärkung des Ehrenamts eine Rolle. Klasen: „Sich neben seiner eigentlichen Arbeit für etwas zu engagieren, ist heute nicht mehr selbstverständlich. Das braucht man aber, um eine Innenstadt als Gemeinschaftsaufgabe weiterzuentwickeln.“ Weitere Projekte, die Oberkirch im Moment angeht, sind unter anderem die Schaffung eines digitalen Einkaufsführers und die Erweiterung des bereits bestehenden Gutscheinsystems vor Ort.

In der aktuellen Förderperiode ist auch die Stadt Kenzingen mit an Bord. „Die Belebung und Entwicklung der Innenstadt ist eine Daueraufgabe, die in Zukunft eher wichtiger wird“, kon-

statiiert Bürgermeister Matthias Guderjan, der die Startphase für das Förderprojekt bereits initiiert hat. Am Anfang steht in Kenzingen – so wie auch in den anderen Modellstädten – die Gründung eines Innenstadt-Lenkungskreises, der sich regelmäßig trifft. „Dieser wird in Kürze zusammenkommen und beraten, was am Anfang passieren wird, beispielsweise eine Passantenzählung und -befragung.“ Mit an Bord ist auch die örtliche Handels- und Gewerbevereinigung. „Sie wird eine maßgebliche Rolle in dem Prozess einnehmen. Ich bin sehr gespannt, was an Input kommen wird“, sagt Guderjan.

Den Blick von außen auf die City bringt Thomas Kaiser mit. Der Innenstadtberater der IHK wird auch Kenzingen in der gerade angelaufenen Förderperiode begleiten. „In der Start- beziehungsweise Analysephase fühle ich mich wie ein Arzt, der erst einmal den Puls misst“, beschreibt Kaiser. Was ihm bei seiner Mission wichtig ist: „Die Betriebe sollen mitgenommen werden und wissen, da geht etwas gemeinsam voran.“ Bereits vom Start weg soll ein Bündnis geschmiedet werden zwischen den unterschiedlichen Akteuren. „Nicht nur die einzelnen Betriebe sollen mit an Bord sein, sondern auch die Stadtverwaltung, Handels- und Gewerbevereine, aber auch Aktive im Tourismus.“

Dass der Ausgleich nicht immer einfach ist, zeigt der Zielkonflikt zwischen Aufenthaltsqualität in den Innenstädten, also der Einrichtung autofreier und verkehrsberuhigter Zonen, und deren Erreichbarkeit. „Diese Kämpfe muss man durchstehen und am Ende gemeinsam entscheiden, welchen Weg eine Kommune in Zukunft nehmen soll“, sagt Kaiser. „Dabei gibt es keine Blaupause, die von einer Stadt auf die andere übertragen werden kann.“

Um sich einen ersten Überblick zu verschaffen, wird es Anfang März in Kenzingen einen Stadtspaziergang geben. „Das ist ein sehr gutes Instrument, um den ersten Eindruck eines Besuchers der Stadt – egal ob Mutter mit Kinderwagen, Senior mit Rollator, Tourist oder Einwohner – aufzufangen. Da geht es manchmal auch nur um einen überfüllten Mülleimer, ein schräg hängendes Schild oder einen desolat aussehenden Blumentopf.“ Aus einer solchen Begehung seien in anderen Städten bereits zwischen 80 und 120 kleine und schnell umsetzbare Maßnahmen hervorgegangen. Auch eine sogenannte Schaufensterdokterin werde die Außendarstellung von Gastronomie und Handel in der City unter die Lupe nehmen.

Zielgruppe der Fördermaßnahme des Landes Baden-Württemberg, die in den Jahren 2023 und 2024 läuft, sind Kommunen mit 10.000 bis 50.000 Einwohner. Im Gebiet der IHK Südlicher Oberrhein fallen 32 Städte in diese Größenordnung. Kleinere Städte können ebenfalls von der Förderung profitieren, wenn sie ein relevantes touristisches Potenzial oder einen gewissen Handelsumsatz aufweisen können. Bis zu zwölf Städte können in der aktuellen Periode in den Genuss einer geförderten Innenstadtberatung kommen. Der Begleitzeitraum durch die IHK ist jeweils auf sechs Monate angelegt. Neben Kenzingen ist auch Waldkirch mit dabei, weitere Städte – Achern, Wolfach, Friesenheim, Endingen, Müllheim, Bad Krozingen, Staufen und Badenweiler – haben ihr reges Interesse bekundet.

Weitere Informationen zum Thema gibt es bei Innenstadtberater Thomas Kaiser, Tel. 07821 – 2703-640 oder E-Mail: thomas.kaiser@freiburg.ihk.de

BUND Umweltzentrum Ortenau

Endspurt: Bio-Direktvermarkter und -Anbieter gesucht!

Broschüre des BUND-Umweltzentrums Ortenau „Umweltbewusst genießen“ wird neu aufgelegt

Lebensmittel aus biologischem Anbau sind beliebt, doch der Absatz hochwertiger, regional erzeugter Produkte ist durch die Teuerungsrate in den letzten Monaten etwas ins Stocken geraten. Umso mehr möchte sich der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) dafür einsetzen, den ökologischen Anbau und die regionale Vermarktung zu fördern, lange Transportwege und aufwendige Verpackungen zu vermeiden und den Kontakt zwischen Kunde und Erzeuger zu verbessern.

Zu diesem Zweck soll auch die Einkaufsbroschüre „Umweltbewusst genießen“ wieder neu aufgelegt werden. Sie bietet einen Überblick über Einkaufsquellen für Bio-Lebensmittel im Ortenaukreis und Umland, auch im Elsass. So werden direktvermarktende Bio-Bauernhöfe, Wochenmärkte mit Angebot aus kontrolliert biologischem Anbau, Naturkostläden, Reformhäuser, Eine-Welt-Läden, aber auch Metzgereien, Bäckereien, Mühlen und Gastronomiebetriebe mit einem größeren Anteil an Produkten in Bioqualität aufgelistet. Ergänzt wird die Broschüre mit Informationen rund um die Bio-Landwirtschaft.

Wer den **kostenlosen** Service des Umweltzentrums nutzen und in die Broschüre aufgenommen werden möchte, kann sich noch bis Ende Januar melden:

Schriftlich an BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstraße 21, 77652 Offenburg

Telefonisch unter Tel. 0781/25484, per Fax: 03212-2548401

per E-Mail: bund-ortenau@bund.net oder über das Formular auf der Internetseite <https://www.bund-ortenau.de/themenprojekte/oekologische-landwirtschaft/>

Bildungszentrum Offenburg

Wer wir waren - Filmgespräch in der Umweltfilmreihe

Was werden zukünftige Generationen über uns denken, wenn wir bereits Geschichte sind? In dem Dokumentarfilm WER WIR WAREN blicken der Astronaut Alexander Gerst, die Ozeanologin Sylvia Earle und vier weitere vorausschauende Menschen auf den gegenwärtigen Zustand der Welt und fragen sich, ob sie an uns verzweifeln werden. Zu diesem Filmabend am Montag, 6. Februar um 19 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39 lädt das Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit im Rahmen seiner Umweltfilmreihe ein. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Der visuell herausragende Film von 2021 begleitet in die Tiefen des Ozeans, über das Dach der Welt, bis in die Weiten des Weltraums und beleuchtet dabei die unglaublichen Fähigkeiten des menschlichen Gehirns, einen globalen Wirtschaftsgipfel, das Erbe der Kolonialisierung und die Gefühle eines Roboters. Dieser inspirierende Licht-Blick auf unsere Welt hält eine hoffnungsvolle Botschaft bereit: Wir selbst haben es in der Hand, wer wir sind, wenn wir unsere Verbundenheit, unsere Gemeinsamkeit, unser ›Wir‹ erkennen.

Nach einer kurzen Einführung und der Vorführung des Films besteht die Einladung zum Austausch über den Film und seine Themen.

Termin: Montag, 6. Februar, 19 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Abendkasse: 5 Euro

Weitere Informationen zu diesem Film und zur vierteiligen Umweltfilmreihe beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

APL Gesprächstraining - Lebenswenden

Auffrischkurs für Paare, die schon einen EPL- oder KEK-Kurs besucht haben und eine anstehende Veränderung gut miteinander meistern wollen.

Es geht darum, Veränderungen im eigenen Leben zu betrachten (Arbeitsplatz, Ruhestand, Wohnort, Familienkonstellation, Gesundheit oder Tod, ...), Loslassen und Neubeginnen in den Blick zu nehmen und sich darüber austauschen, notwendige Lösungswege partnerschaftlich zu finden und Absprachen gemeinsam zu treffen.

Termine: Fr 17.02., 19:00 - ca. 22:00 Uhr, Sa 18.02., 9:00 - ca. 18:00 Uhr und So 19.02., 9:00 - ca. 13:00 Uhr.

Teilnahmegebühr pro Paar (mit Selbstverpflegung, ohne Übernachtung) 155,00 Euro Zuschussmöglichkeiten unter https://fitfuersleben-ebfr.de/html/content/teilnahmevoraussetzungen_und_kosten.html

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg

Anmeldung bis 9. Februar und Information: Bildungszentrum Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040

Eine kleine Auszeit für mich! - fünfteiliger Entspannungskurs

Das Bildungszentrum Offenburg lädt ein, verschiedene Entspannungstechniken unter der Leitung von Entspannungstrainerin Nicole Späth kennen zu lernen, wie z. B. Progressive Muskelentspannung, verschiedene Formen der Meditation, achtsame Bewegungsübungen, Phantasie- oder Körperreisen kombiniert mit Achtsamkeits- und Atemübungen.

Körperliche Mobilität sollte gegeben sein. Die Übungen werden im Liegen auf der Matte, im Sitzen und im Stehen praktiziert. Mitzubringen sind: Yoga-/Isomatte, Decke, kleines Kissen, warme Socken und etwas zum Trinken, wenn vorhanden gerne auch ein Yoga- oder Meditationskissen. Bitte kommen Sie in sportlicher Bekleidung.

Termine: 28. Februar bis 28. März, 19:30 bis 20:30 Uhr,

Ort: LAHORE - Institut Leben in Balance, Goldgasse 36, 77652 Offenburg

Teilnahmegebühr: 55 Euro

Anmeldung bis 22. Februar und weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040.

Sofie – Zwischen Aufbruch und Anpassung Vortrag und Lesung mit Wolfgang Gall

Der ehemalige Archiv- und Museumsleiter Wolfgang M. Gall stieß in einer alten Kommode auf den schriftlichen Nachlass seiner Offenburger Großmutter Sofie Wildpreth geb. Uhl (1894–1985). Über seine Entdeckungen schrieb er ein Buch und wird am Mittwoch, 15. Februar um 19 Uhr einen Vortrag halten im Bildungszentrum Offenburg, Fidelissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. Februar unter Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse.

Sofies Geschichte bettet Wolfgang M. Gall in das gesellschaftliche und politische Lebensgefühl zwischen Kaiserreich und früher Weimarer Republik ein. 1912 verließ Sofie nach dem Besuch der Offenburger Klosterschule mit 18 Jahren das katholische Elternhaus in der Oststadt. Ihre Anstellungen als Kindermädchen und Gesellschafterin führten sie in die Garni-

sonsstadt Rastatt, das mondäne Ostseebad Zoppot und schließlich – mitten im Ersten Weltkrieg – in die pulsierende Metropole Berlin. 1917 wurde sie Schreibgehilfin und Beamtin bei der Offenburger Staatsanwaltschaft und nahm an den Ermittlungen im Mordfall „Matthias Erzberger“ teil.

Wolfgang M. Gall zeigt die neuen Freiheiten und verblüffenden Chancen einer jungen katholischen Frau in der damaligen Zeit, jedoch auch die Grenzen und Einschränkungen ihrer Handlungsspielräume.

Referent: Dr. Wolfgang M. Gall

Termin: Mittwoch, 15. Februar, 19 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg,

Fidelissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39

Abendkasse: 5 Euro

Anmeldung bitte bis zum 12.02. und weitere Informationen unter 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de; info@bildungszentrum-offenburg.de

Kleiner Trauer-Knigge - Erstbegegnung mit trauernden Menschen

In der Begegnung mit Trauernden kommen Fragen: Wie kann ich trauernden Menschen hilfreich begegnen? Wie kann ein Kondolenzschreiben aussehen? Angemessene Worte, Zeichen und Gesten können ein Samenkorn für einen gelingenden Trauerweg werden. Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner bietet Hilfestellung und Tipps bei diesem Seminar am Donnerstag, 14. Februar, 19 – 21:30 Uhr in der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 302. Die Teilnahmegebühr beträgt 32 Euro. Um Anmeldung bei der VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de wird gebeten. Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Referentin: Brigitte Wörner

Termin: Donnerstag, 14. Februar, 19 – 21:30 Uhr

Gebühr: 32 Euro

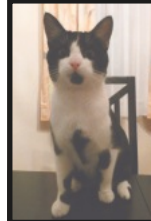
Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 302

Anmeldung bei der VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de

Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de



Anzeigen Privat



VERMISST!

Wir suchen unseren **schwarz-weißen Kater Alwin**. Er ist 8 Monate alt und hat noch keine Tätowierung. Auffallend ist der schwarze Fleck am Kinn.

Wer ihn gesehen hat, bitte melden!
Tel. 07853-999739 – Linxer Strasse 14 in Litze



Immobilien

**Kapitalanleger sucht
Mehrfamilienhaus zum kaufen**
über **Postbank Immobilien GmbH,
der Makler der Deutschen Bank**

Tel. 07223 912 07 15

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 17. Februar 2023 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

13. Februar 2023, 12 Uhr

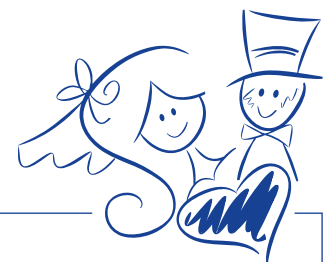
Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

0781 / 504-1456 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: New Africa / stock.adobe.com



! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781 / 504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



Stellenmarkt ...

Ab sofort gesucht!

Zeitungszusteller (m/w/d) in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo - Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

ortenau-klinikum.de



WIR ALLE
SIND

TEAM
PATIENT

BERUFE AM OK:

EIN RAD GREIFT

INS ANDERE

Wir suchen:

MITARBEITER m/w/d

für die Administrative Patientenaufnahme in der ZNA
Lahr / Teilzeit 50 %

→ www.ortenau.jobs/41040

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online
informieren
und direkt
bewerben!



ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT



Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.

WIR SUCHEN DICH!

Fasnachts REPORTER

Du gehst zu den Fasnachtsveranstaltungen in der Region?
Dann beweis es uns!



WERDE FASNACHTSREPORTER UND
ERHALTE PRO VERÖFFENTLICHTEM VIDEO

EIN 4ER RIEGEL S'NARRENFLÄSCHLE

Aus der Ortenau - für die Ortenau | Natürlich. Frisch. Heimat.

Zudem gibt es für alle, die **mehr als 5 Beiträge** einreichen,
einen **Brauereirundgang** mit anschließender **Verkostung**.



Halte die besten
Szenen fest



Sende uns
dein Video



Kassiere deine
Belohnung

Anmeldung und weitere Infos: redaktion@miba.tv

PRÄSENTIERT VON

Mittelbadische-Presse



HITRADIO OHR





Stellenmarkt ...

Schlägt dein Herz auch für **Holz**?

Wir suchen dich als CNC-Maschinenführer (m/w/d)

Wir bieten dir:

- Moderne Hundegger Maschinen
- Monatlicher Tankgutschein (40€)
- Bezahlte Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Rad
- Überdurchschnittliches Gehalt
- Ergonomische Arbeitsplätze

Du fühlst dich angesprochen? Dann bewirb dich jetzt unter: www.sbselemente.de

77948 Friesenheim
Mail: info@sbselemente.de
Tel.: +49 7821 588 20 – 0



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

10.02.	Gut sehen - besser hören	Anzeigenschluss, 06.02. 12.00 Uhr
10.02.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 06.02. 12.00 Uhr
17.02.	Ihr kompetenter Steuerberater aus der Region	Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr
17.02.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr
24.02.	Meine Küche	Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr
24.02.	Reisebüros aus der Region	Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

KINZIGTALER FENSTER GmbH

Diesen Sonntag
SCHAUSONNTAG

von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice
- NEU Zimmertüren

Eigene Monteure

Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de



JEAN D'ARCEL

FABRIKVERKAUF

**Körper-/Gesichtspflege
für alle Hauttypen**

(Tages-/Nachtcreme, Ampullen, Masken etc.)

sowie Dekorative Kosmetik

Sa. 4. Februar

Handwerkstr. 8 • Kehl-Bodersweier • Gewerbegebiet

Kartenzahlung möglich

**8.00 Uhr
bis
13.00 Uhr**



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

**Gemeinsam stark –
Sie und wir**



Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren
Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01

Fon +49 30 206491-17

www.albert-schweitzer-verband.de

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT Gerber

Angebot vom 02.02. - 04.02.2023



Schlemmer-Schnitzel v. Hals od. Rücken	100 g	1,70 €
Pizzafleischkäse	100 g	1,54 €
Schwartenmagen fein und grob	100 g	1,19 €

INH. M. KLEINMANN · Tullastraße 17 · 77866 Rheinau-Linx · ☎ 078 53 / 676

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug



Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

volksbank-buehl.de

Gut beraten mit Ihrem
Bauspar- und Finanzierungspartner
rund um „Bauen und Wohnen“.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt von unser einzigartigen
genossenschaftlichen Beratung profitieren.

Volksbank Bühl

Volksbank Bühl, Beratungcenter Immobilien & Finanzierung, Telefon 07223 985-1170

➔ Schwäbisch Hall

Jetzt mit Bausparen den niedrigen
Darlehenszins für die Zukunft sichern.



Bezirksleiter
Stefan Carle
Tel. 01522 2686610
stefan.carle@schwaebisch-hall.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Cleanix
Reinigungsdienstleistungen



Sie möchten lieber aalglatt als runzelig?

Dann den **BÜGELSERVICE** von Cleanix nutzen!!!

Wir holen Ihre Wäsche, bügeln und bringen Sie Ihnen
im Anschluss wieder nach Hause!

Interesse: 0781-93 22 33 26

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Hauptstr. 69, 77652 Offenburg,
lips@cleanix-reinigung.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB
Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten



**ELEKTRO
HARTMANN**



Ihr Elektronikmeisterbetrieb für:

- ☎ Beleuchtung
- ☎ SAT/Multimedia
- ☎ Kundendienst
- ☎ Elektroinstallation
- ☎ Telefonanlagen/Netzwerktechnik



Informationen und Anfragen unter:
☎ **07852 93 94 28**

info@elektroservice-hartmann.com
www.elektroservice-hartmann.com

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn- u.
Kupfergeschirr, Goldschmuck,
Modeschmuck, Armbanduhren,
Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

Ruhe in Frieden
Bestattungshaus Finger

Patric Blank

- Individuelle Beratung im Trauerfall
- Bestattungen jeder Art
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland

*Ihr Bestattungshaus in Kehl
und Willstätt*

Filiale Kehl:
Kirchstr. 29
77694 Kehl-Marlen
Tel. (0 78 54) 9 89 12 67
Tel. (0 78 51) 9 94 87 44

Filiale Willstätt
Schutterstr. 9
77731 Willstätt
Tel. (0 78 54) 9891267

24 Stunden, auch an Sonn- und Feiertagen
www.bestattungshaus-finger.de